

« La Fleur »

Blumenstrasse Süd, Biel

Gewerbe | Dienstleistung | Wohnateliers
Vermietungsdokumentation



Das Projekt

Die Baugenossenschaft GURZELENplus realisiert auf der Parzelle der Blumenstrasse Süd ein Wohn- und Gewerbebau mit verschiedenen Wohnnutzungen, Gewerbe- und Gemeinschaftsräumen. Mit den Bauarbeiten konnte im Juli 2024 begonnen werden und die voraussichtliche Bauzeit dauert 2 Jahre. Die autoarme Überbauung «La Fleur» auf dem Areal Blumenstrasse Süd wird zum lebendigen Zentrum im Champagne-Quartier und schafft neuen gemeinnützigen Wohnraum für rund 230 Menschen. Das Erdgeschoss des Winkelbaus ist als zusammenhängende Fläche konzipiert und öffnet sich mit seinen Ateliers, Gewerbeflächen und Gemeinschaftsräumen einerseits zum Quartier und andererseits zum Hof. Das Erdgeschoss fungiert somit als lebendiger Begegnungsort und als verbindendes Element.

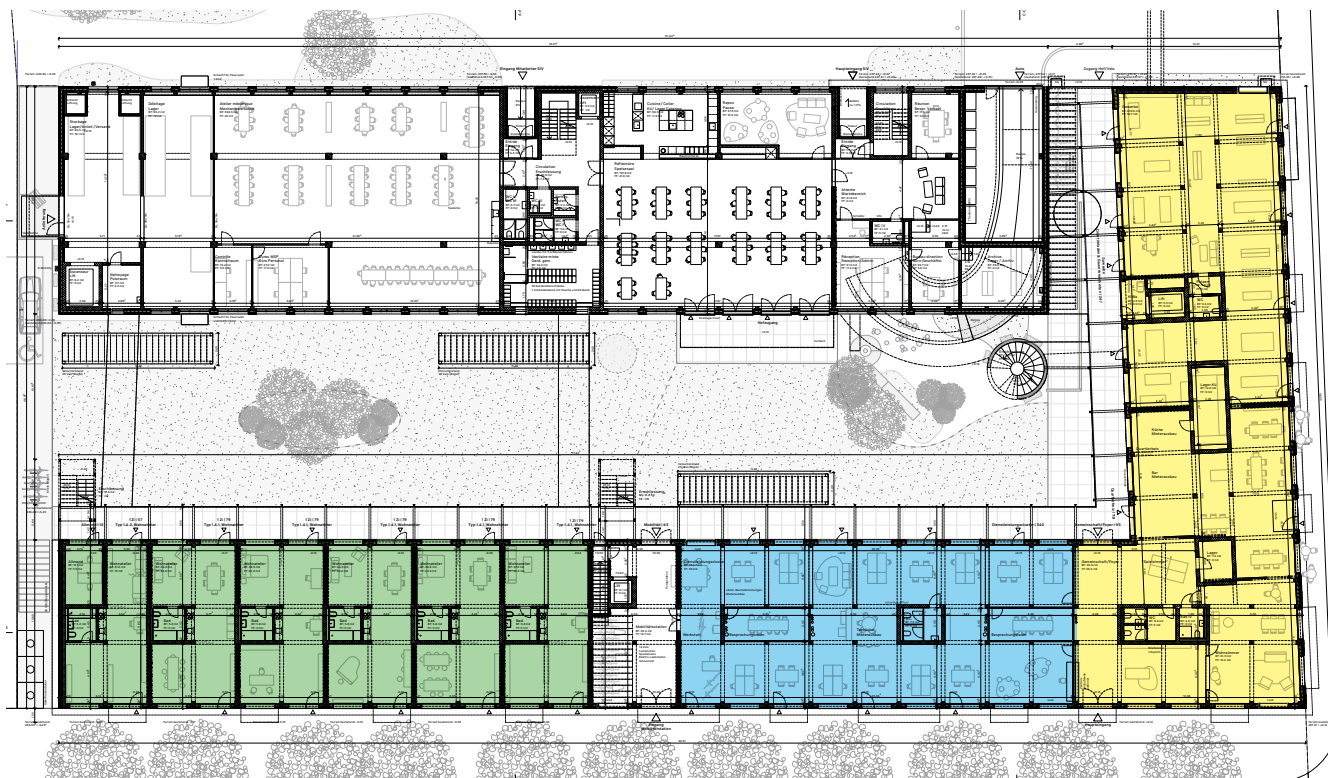
Lage und Erreichbarkeit

«La Fleur» liegt mitten im Champagne-Quartier – ein Quartier in einem intensiven Wandel.

Die Erschliessung mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist sehr gut: Neben den bereits bestehenden Bushaltestellen in umliegender Nähe wird eine neue Bushaltestelle unmittelbar vor der geplanten Überbauung an der General-Dufour-Strasse erstellt. Der nächste Bahnhof Biel-Mett ist rund 1 km entfernt und die Anbindungen zum Hauptbahnhof sind mit zahlreichen Verbindungen (Bus/Bahn) gewährleistet. In der Überbauung werden zahlreiche und grosszügige Fahrradabstellplätze und eine Mobilitätsstation zur Verfügung stehen. «La Fleur» ist eine autoarme Überbauung, deshalb stehen lediglich eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur Miete zur Verfügung.

In unmittelbarer Umgebung liegen mit der Schüss, der neuen Insel und kleineren Parks und Sportflächen wichtige Grün- und Freiraumangebote.





Gewerbe (in Gelb), Dienstleistung (in Blau), Wohnateliers (in Grün)

Angebot an Gewerbe- und Dienstleistungsflächen

In der «La Fleur» werden Wohnen und Arbeiten kombiniert. Verschiedene Gewerbeflächen, Flächen für Co-Working-Space und Büros sowie Wohnateliers bieten grosse Flexibilität. Das Gewerbekonzept setzt auf Kleinteiligkeit und Vielfalt. Das Angebot orientiert sich an den Bedürfnissen des Quartiers. Alternative Versorgungsmodelle sind fester Bestandteil der nachhaltigen Siedlung. Für die Grundbedürfnisse der künftigen BewohnerInnen sollen vor Ort lokal nachhaltig hergestellte Produkte angeboten werden.

- Die **Gewerbefläche** im Standardausbau befindet sich im Erdgeschoss entlang der Falkenstrasse und kann flexibel gestaltet werden (z.B. Mischkonzepte mit Gastronomie, Quartierladen, Kita etc.) / Plan: in Gelb markiert
- Das Angebot an **Dienstleistungsflächen** ist entlang der General-Dufour-Strasse vorgesehen / Plan: in Blau markiert
- Die Gewerbe- und Dienstleistungsfläche von ca. 780 m² ist so konzipiert, dass unterschiedliche Nutzungskonzepte einfach umsetzbar und voneinander abtrennbar sind.

Angebot an Wohnateliers

Ebenfalls im Erdgeschoss gelegen sind die Wohnateliers mit Nutzflächen von 57–79 m² und mit einer Raumhöhe von 4 Metern (Plan: in Grün markiert). Sie verbinden die beiden Welten Wohnen und Arbeiten. Strassenseitig werden die Fenster zu Schaufenstern, Warenauslagen und Kunstinstallationen. Gegen den Innenhof liegen die Nasszellen, Kleinküchen und Schlafzimmer, samt Zugang zum gemeinschaftlichen Grün.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf

Bauherrschaft / Kontakt:

Baugenossenschaft
GURZELENplus
Postfach 180
2501 Biel/Bienne
info@gurzelenplus.ch
032 325 47 41

Bezugstermin:
Voraussichtlich ab Herbst 2026



gurzelenplus.ch